



AME AIGNER MEDIA & ENTERTAINMENT GmbH Bavariaring 8 D-80336 München

Stellungnahme Planetopia Bericht vom 16.5.04

München, 17. Mai 2004

Am Sonntag, den 16.5. berichtete das TV-Magazin Planetopia über die TowerCam und vermittelte dabei den Eindruck, der Service fördere die Missachtung des Persönlichkeitsrechts.

AME befasst sich seit über 10 Jahren mit dem Thema WebCams und hat in dieser Zeit zahlreiche Projekte für namhafte Kunden wie den Bayerischen Rundfunk, RTL oder die Stadtwerke München verwirklicht. Die Privatsphäre der Menschen im Umfeld unserer Kameras ist uns dabei immer ein großes Anliegen und hat seit Bestehen unseres Unternehmens zu keiner einzigen Beanstandung geführt. Dieses Anliegen wahren wir mit umfangreichen technischen Maßnahmen auch unter schwierigen Bedingungen wie z.B. bei Live-Übertragungen von Konzertveranstaltungen oder aus Festzelten beim Münchener Oktoberfest.

Die TowerCam bietet keine neuen Blicke oder Vergrößerungen, die nicht auch durch die aufgestellten Fernrohre oder Fotokameras der Olympiaturm-Besucher zu sehen wären - und das seit Bestehen des Turmes, also seit 30 Jahren. Selbst die Nutzungsdauer der TowerCam ist ähnlich der vielen Fernrohre auf der Besucherplattform des Olympiaturmes. Jeder TowerCam-Besucher hat nur 60 Sekunden lang die Möglichkeit, die Kamera zu steuern. Danach übergibt er die Steuerung an den nächsten in der Warteschlange.

Die Verletzung der Privatsphäre war und ist keine Absicht der TowerCam, das zeigt auch die Anbringung - am höchsten technisch realisierbaren Punkt - auf 220 Meter. Ziel der TowerCam ist es, Bilder der Hightech-Stadt München mittels eines innovativen Angebotes - der höchsten via Internet steuerbaren WebCam - anzubieten. Bilder, die man mittels Schnappschuss auch sofort weiterschicken kann. Anonyme Stichproben der verschickten Schnappschüsse haben bisher durchwegs unbedenkliche Bilder gezeigt. Aufnahmen, wie sie in dem Planetopia-Bericht gezeigt wurden, haben wir dabei nicht entdeckt.

Obleich die Qualität der TowerCam also bei weitem nicht ausreicht, um Personen oder gar Gesichter zu identifizieren, wurde der Vergrößerungsfaktor der Kamera um mehr als die Hälfte reduziert. Damit soll den Bedenken weit über das gesetzlich geforderte Maß hinaus Rechnung getragen werden.

Die TowerCam liefert nun seit fast einem Jahr faszinierende Bilder von Sonnenauf- und Untergängen über der Stadt., von Blicken auf die verschneite Zugspitze bis hin zur aktuellen Dokumentation der Baufortschritte am neuen Fußballstadion.

Machen Sie sich ein eigenes Bild und genießen Sie den Blick über die Dächer dieser wunderschönen Stadt.

Auf Wieder-Sehen bei der TowerCam

Für Rückfragen:

Robert Zeithammel
Tel: +49 89 427 05 304
rz@ame.de

Aktuelle AME-Cam-Projekte:

t-info.de/towercam | municam.de | swm.de/energieerzeugung | br-online.de/oktoberfest